

Hinweise zu Ihrer Gewerbeanmeldung

Stadt Königswinter
Gemeindekennzahl der Gemeinde des Sitzes der Betriebsstätte: 05382024
Email: gewerbe@koenigswinter.de



Mit Ihrer Gewerbeanmeldung erklären Sie, dass Sie auf **Dauer** eine auf **Gewinnerzielung** gerichtete **selbständige** Tätigkeit, im **wirtschaftlichen** Bereich, die **generell erlaubt** ist, ausüben.

Durch die Gewerbeanzeige dokumentieren Sie, dass Sie Ihre Tätigkeit in eigener Verantwortung, in eigenem Namen und auf eigene Rechnung ausüben. Prüfen Sie daher, ob der Abschluss einer **Betriebshaftpflichtversicherung** erforderlich ist. Denken Sie daran, dass Ihre Einkünfte grundsätzlich zu versteuern sind.

Seit dem 01.01.2020 ist der **Fragebogen zur steuerlichen Erfassung innerhalb von vier Wochen nach der Aufnahme der Tätigkeit elektronisch an das Finanzamt zu übermitteln**. Hierfür steht Ihnen das ELSTER-Portal zur Verfügung (www.elster.de).

Zur Übermittlung wird ein Zertifikat benötigt, dass Sie im Rahmen der Registrierung (www.elster.de/eportal/registrierung-auswahl) bei ELSTER beantragen können. Das Zertifikat wird auch zur Übertragung der Steuererklärungen an das Finanzamt benötigt.

Für Rückfragen steht Ihnen die ELSTER-Hotline zur Verfügung: 0251 934 1954

Neben den Steuern können auch **Mitgliedsbeiträge** bei der zuständigen Handwerkskammer oder der Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg fällig werden.

Da Sie selbständig gewerblich tätig sind, obliegt es Ihrer eigenen Verantwortung für Ihre Sozialversicherungen (unter anderem Kranken-, Renten- und Unfallversicherung) zu sorgen. Ihr/e Auftraggeber leistet/en hierzu **keine** Beiträge. Seit dem 01.04.2007 besteht die Pflicht zu einer Krankenversicherung. Deshalb informieren Sie sich bitte bei Ihrer derzeitigen Krankenkasse. Weitere Informationen erhalten Sie auf den Internetseiten des Bundesministeriums für Gesundheit. Die Berufsgenossenschaft prüft, ob Sie dort im Rahmen der **Unfallversicherung** beitragspflichtig sind.

Werden Sie in einem zulassungspflichtigen Handwerk, z. B. Maurer, Dachdecker, Maler und Lackierer, Elektrotechniker, selbständig tätig, so ist neben der Gewerbeanmeldung auch die Eintragung in die Handwerksrolle bei der zuständigen Handwerkskammer notwendig. Regelmäßig wird dort derjenige eingetragen, der die entsprechende Meisterprüfung abgelegt hat.

Wenn Sie eine selbständige Tätigkeit beginnen, Ihre Betriebsstätte (oft identisch mit der Privatanschrift) verlegen, aufgeben oder den Gewerbegegenstand wechseln bzw. wesentlich ändern, müssen Sie dieses der Gewerbemeldestelle anzeigen, in deren Bereich sich Ihr Betriebssitz befindet.

Nach Eingang Ihrer Gewerbemeldung erhalten Sie eine schriftliche Bescheinigung über den Empfang Ihrer Gewerbeanzeige.

Da auch verschiedene andere Stellen/Behörden zur Erfüllung ihrer Aufgaben über Gewerbemeldungen informiert werden müssen, leitet die Gewerbemeldestelle Ihre Gewerbeanzeige u.a. weiter an:

- Finanzamt Sankt Augustin
- Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg
- zuständige Handwerkskammer
- Landesverband der deutschen gesetzlichen Unfallversicherung
- ggf. zuständiges Amtsgericht (Handelsregister)

Stand der Information: 10.01.2023